



Dienstag, den 24.11.2015

um 18.15 Uhr

im Rechtshaus der

Universität Hamburg

Rothenbaumchaussee 33

Raum EG 18/19

Der Eintritt ist frei

§ 7 Abs. 1 Satz 2 SGB II nach der Entscheidung des EuGH in der Rechtssache "Alimanovic"

Das Urteil vom 15. September 2015 in der Rechtssache Alimanovic markiert den vorläufigen Schlusspunkt einer Reihe von Entscheidungen zur Frage des diskriminierungsfreien Zugangs von Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern zu beitragsunabhängigen, existenzsichernden Leistungen. Die Bundesrepublik Deutschland verstößt hiernach nicht gegen europäisches Sekundärrecht, wenn sie arbeitssuchenden Personen, deren Aufenthaltsrecht sich allein aus dem Zweck der Arbeitsuche ergibt, kein Arbeitslosengeld II gewährt. Erste Einschätzungen sprechen von einer „Kehrtwende“ oder vom „Verblässen“ der sozialpolitischen Dimension der Unionsbürgerschaft. Mit dem Vortrag wird die Entscheidung vorgestellt, der Prüfungsumfang analysiert und mit der bisherigen Rechtsprechung des Gerichtshofes in Beziehung gesetzt.

Referent: Dr. Frank Schreiber

Richter am Hessischen Landessozialgericht,

z. Zt. wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht